Drohnen
@ BFW

Drohnen im Einsatz für die WLV

Machbarkeitsstudie zum Einsatz von Drohnen zur Erfassung von Einzugsgebieten, Schutzwaldflächen und Lawinenverbauungen

Im Auftrag des BMLFUW
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

BFW
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald
Institut für Naturgefahren
Hofburg Rennweg 1 A-6020 Innsbruck

Einsatz von Drohnen zur Erfassung von:

- Einzugsgebieten
- Schutzwaldflächen
- Lawinenverbauungen

Möglichkeit zum regelmäßigen und kostengünstigen Monitoring von Einzugsgebieten und Schutzbauwerken!

2014 wurden im Wattental (Tirol) in 4 verschiedenen Untersuchungsgebieten im hochalpinen Gelände (1800 – 2700 m Seehöhe) in Summe **26 Drohnen-Flüge** durchgeführt. Über **43.000 Einzelluftbilder** wurden aufgenommen, prozessiert und analysiert.

Die Ergebnisse

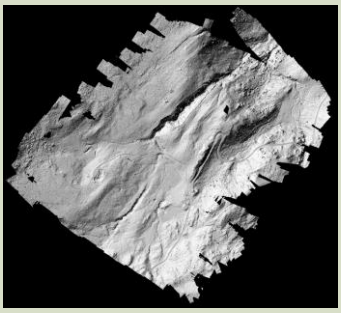
Einzugsgebiet

~40ha Fläche

Detail: Bodenauflösung ~10cm

Übersicht: Schummerung

Detail: sehr gute Strukturerkennung



Schutzwald

Detail

RGB

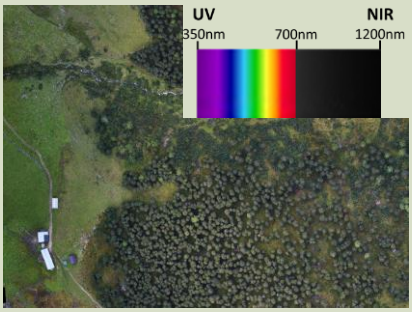
Echtfarbbild

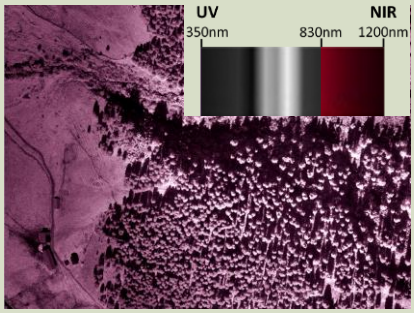
NIR

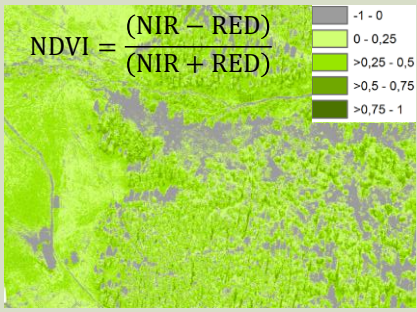
Nahinfrarotbild

Berechnung eines Vitalitätsindex

-1 nicht vital bis +1 sehr vital







Lawinenverbauung

Übersicht

Draufsicht

Schrägansicht

Detailansicht

Adams M., Lechner V. & Kleemayr K. (2014): Technischer Bericht Teilprojekt BAUWEKA II: Unterstützende Erkundung von Schutzmaßnahmen und Einzugsgebieten mittels UAV (Unmanned Aerial Vehicles) im Rahmen von Pilotprojekten

Ansprechpartner: Mag. Marc Adams- marc.adams@bfw.gv.at - +43 (0) 512 573933 - 5177

Rechte Grafiken und Bilder: BFW